Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

6. Jahrgang. *Druck von Rud. Stiefenhofer.*

№ 264

Wien, Montag 16. November 1896

(Wohlthätigkeitsfestabend.) Am 14. d. fand im Wohlthätigkeitsfestsaal zu Hernals ein vom Armenrathe veranstaltetes Wohlthätigkeitsfest statt, dessen Reinertrag zum Theil zu Bekleidung armer Schul- und Wochenkinder bestimmt wurde. Unter den äußerst zahlreichen Gästen befanden sich Abgeordneter Dr. Lueger, Vertreter der Hofburg, die Vorsteher der Bezirke Josefstadt und Hernals, zahlreiche Mitglieder des Bezirksausschusses u. s. w. Dem Vorsitzenden, der zum Erscheinen gesendet war, blieb nur zu bedauern, daß sein Fernbleiben verhalten zu lassen. Sogleich wurde von den Mitwirkenden Herr Adolf Rauch vom Josefstädter Theater, Herr Offenbach vom Lustspielhaus, Herr Josefstädter Männergesangverein, die Musik wurde in bekannt vorzüglicher Weise von der Kapelle unserer Gebirgsbataillone besorgt, also auch der Theil zum Gelingen des Festes beitragen, von dem Vorsitzenden Herr Dr. Lueger zu rühmen ist.

(Wirthschaftsamt.) Auf Anordnung des Ministeriums des Innern wird eine Firma 500 Stück Bettwäsche aus Baumwollsatin an Bettfedern der Firma Rauch, ferner 300 Stück aus der Gemeinde Wien nach Nagy-Kanizsa [illegible] Wiener Mieter bringen.

(Aus den Bezirken.) Der Ausschuß des Bezirkes Döbling hat sich an den Gemeinderath mit der Bitte gewendet, derselbe wolle mündlich an das Eisenbahn-Ministerium herantreten, damit die Errichtung einer Haltestelle an der Donau-Kamellinie der Wiener Stadtbahn in der Nähe der Radimayergasse sowie die Verbindung derselben mittelst einer Überbrückung mit der Haltestelle „Leibnitzgasse" der Stadtlinie genehmigt werde. — Kaiser-Ebersdorf bildet bekanntlich einen integrirenden Theil des Bezirkes Simmering, hängt aber mit diesem nur durch die langgestreckte Kaiser-Ebersdorferstraße zusammen. Um von einer in die andere dieser beiden bestandenen Ortsgemeinden zu gelangen, bedarf es eines einstündigen Schienenweges. Der Bezirksausschuß Simmering hat nun mit Stimmeneinhelligkeit beschlossen, sich an den Gemeinderath mit der Bitte zu wenden, mit aller Energie dahin zu wirken, daß Kaiser-Ebersdorf mit Simmering mittelst Pferdebahn verbunden werde.

(Stiftungen.) Am 26. Februar 1897 gelangen die vierfachen Zinsen der Brünnischen Armenstiftung im Betrage von 1.848 fl. und am 26. Februar desselben Jahres die vierfachen Zinsen von 1896 von dem Johann Georg Edl'schen Stiftungscapitale zur Vertheilung. Gesuchsbogen für beide Stiftungen sind bis längstens 3. December 1896 in den Bureaux des Wiener Magistrates zu überreichen.

(Polizeiärztliche Funktionen)

Der bisher mit den Funktionen eines Polizeiarztes betraute Bezirksarzt des XX. Bezirkes, Herr Dr. Leopold Ritter von Schmerling, hat um seine Entlassung angesucht. Er führt hiezu, daß er infolge seiner Stellung, der vielen Patienten, der Kurpfuscher und der Klagen über den Mangel an Ärzten, welche von Schmerling